

FRAUEN OHNE GRENZEN STUTTGART

Mit unserem Projekt möchten wir zeigen, dass Stuttgarter Frauen, die aus unterschiedlichen Ländern stammen, zusammen netzwerken können. Wir möchten all diesen Frauen eine Stimme geben und zeigen, dass wir keine Grenzen kennen. Wir können zusammen arbeiten und beweisen, dass wir Frauen in der Lage sind, füreinander da zu sein. Unsere vielfältigen Erfahrungen aus verschiedenen Herkunftsländern, unsere Kreativität und unsere Frauensolidarität kann die Gesellschaft, in der wir zusammen leben, reich und großartig machen.

Wir möchten unseren weiblichen Alltag besser und gleichberechtigter machen. Einen Alltag, in dem wir Frauen mehr gesehen, unsere Stimmen lauter gehört werden und unsere Geschichte und Botschaften einen größeren Einfluss haben - auf die Gesellschaft allgemein und auch auf die Politik.



Im Rahmen unseres Projekts wird es 2022 einige wunderbare Überraschungen, unter anderem in Form von Veranstaltungen geben.

Wenn du dich angesprochen fühlst, dann bist du herzlich eingeladen zu unseren Treffen zu kommen!

AKTIVITÄTEN/JAHRESPROGRAMM

Veranstaltungen der „Frauen ohne Grenzen Stuttgart“ im Jahr 2022 jeweils 15 Uhr. (Bitte Ausnahmen beachten!)

Samstag, 30. April:
Präsentation/Kunst mit Eva

Samstag, 28. Mai:
Vortrag mit Damaris zum Thema Feminismus in Lateinamerika

Achtung: Juni-Termin verschoben auf Juli:

Sonntag 03. Juli
Ausflug/Stadtführung (Innenstadt) mit Andrea Welz um 14 Uhr

August: Ferien

Samstag, 24. September:
Gemeinsames Kochen/Essen

Samstag, 22. Oktober
Vortrag anlässlich der Frauenwirtschaftstage

Achtung: Novembertermin wird verschoben auf Dezember:

03. Dezember
Rückblick, Musik/Kreistanz/Adventsfeier mit Kerzen/Kexen

Jeden dritten Freitag im Monat von 9-10 Uhr: Die „Frauen ohne Grenzen Stuttgart“ sind mit einer eigenen Sendung im Freien Radio für Stuttgart zu hören.

FRAUEN OHNE GRENZEN STUTTGART

Die Initiative „Frauen ohne Grenzen“ wurde 2017 von Maritza Castelli ins Leben gerufen. Sie begann als multikulturelle Begegnungsgruppe und wird jetzt in erweiterter Form als „Frauen ohne Grenzen Stuttgart“ von mittlerweile vier Vereinen getragen:

Spanischsprechende Frauen
in Baden-Württemberg e.V.

COEXIST e.V.

Afghanische Frauen Stuttgart e.V.

Kulturzentrum für Frauen SARAH e.V.

Dieses Projekt verbindet Frauen mit ganz unterschiedlichen Lebensrealitäten.

„Frauen ohne Grenzen Stuttgart“ hat das Ziel, Gemeinschaft, Bewusstsein und Integration von Frauen in Stuttgart zu schaffen. Vielfalt ist ein unbegrenzter Schatz und unsere Möglichkeiten, diese in Form von Projekten ein- und für Frauen umzusetzen, sind ebenso unbegrenzt.

Was die Frauen erfahrungsgemäß verbindet, ist der große kulturelle Unterschied ihrer Heimatländer zu Deutschland. Deutschland ist multidisziplinär und multikulturell und wir sehen Deutschland sowie die deutsche Sprache als Schlüssel, die die Türen zur kulturellen Verbindung öffnen. Durch die deutsche Sprache können wir all diese Kulturen verbinden und damit uns alle und die deutsche Gesellschaft positiv beeinflussen.

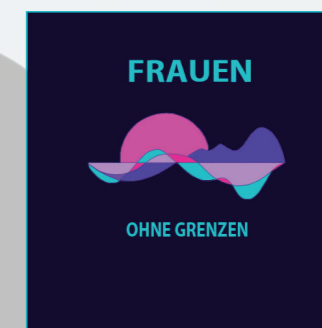
FRAUEN OHNE GRENZEN

Spanischsprechende Frauen in
Baden-Württemberg e.V.

COEXIST e.V.

Afghanische Frauen
Stuttgart e.V.

Kulturzentrum für Frauen
SARAH e.V.



Impressum:
Kulturzentrum für Frauen SARAH e.V.
Johannesstr. 13, 70188 Stuttgart
0711 626638 - das-sarah@gmx.de

Coexist e.V.

Wir möchten ein gesellschaftliches Miteinander auf eine empathische und friedliche Art und Weise fördern. Wir möchten echten Dialog auf Augenhöhe zwischen gesellschaftlichen Gruppen und Akteuren schaffen, die sich bisher vielleicht noch nicht auf Augenhöhe begegnet sind.

Wir möchten das bürgerliche Engagement für gemeinnützige Zwecke fördern. Wir möchten uns sichtbar machen durch ein aktives Einbringen bei lokalen Events. Unsere Gesellschaft ist nun einmal bunt und vielfältig und wir finden, dass wir das nicht verstecken brauchen! Unser Ziel ist es, diese Vielfalt wirklich anzunehmen und die ganzen positiven Aspekte in den Fokus rücken. Wir haben uns zu lange von negativen Schlagzeilen, Vorurteilen und Halbwahrheiten in Angst versetzen lassen. Es wird Zeit, dass wir Gesicht zeigen und auf beste Weise friedlich zusammenkommen.

Das grundsätzliche Ziel des Vereins ist also primär die interkulturelle Verständigung und das Schaffen von Wertschätzung untereinander, sodass ein friedliches Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Nationalität, Religion, Kultur und Weltanschauung bestmöglich gestaltet werden kann. Wir glauben daran, dass man gemeinsame Werte teilen kann, ohne seine eigene Identität aufgeben zu müssen.



Spanischsprachige Frauen in Baden-Württemberg e.V.

Unser Verein ist entstanden aus der Notwendigkeit, spanischsprachige Bürger zu vernetzen und zu empowern, damit sie besser in der deutschen Gesellschaft integriert werden und ihre Talente und Kompetenzen im Bereich Gleichberechtigung, Kunst und Kultur und Entwicklungszusammenarbeit nutzen können.

Der Zweck des Vereins ist

- die Förderung des internationalen Daseins, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens im Zusammenhang der Integration spanischsprachiger Menschen in Deutschland
- die Förderung der Gleichberechtigung von Frauen der spanischsprachigen Menschen in Deutschland
- die Förderung von Kunst und Kultur der spanischsprachigen Menschen in Deutschland
- die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit in Lateinamerika und Spanien.

www.spspfrauen.org
info@spspfrauen.org
Social Media: @mujereshispanohablantesbw

IBAN: DE36430609671227282000
BIC : GENODEM1GLS



Afghanische Frauen in Stuttgart e.V.

Ziel unseres Vereins ist es, afghanischen Frauen zu ermöglichen, ihre Kultur in Form von Festen und anderen Zusammenkünften in Stuttgart zu leben und sich an die neue Gesellschaft zu gewöhnen.

Ziele unseres Vereins:

- Förderung von Kunst und Kultur in Form von Festen mit traditioneller Musik, Essen und Trachten, um die Afghanische Kultur der deutschen Gesellschaft vorzustellen,
- Die Förderung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern mit edukativen und anderen Veranstaltungen für afghanische Frauen, zusammen mit anderen Mitbürgerinnen,
- die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens.
- die Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgten und Flüchtlingen, durch gegenseitige Unterstützung und Hilfe beim Ankommen in der Mehrheitsgesellschaft.



Kulturzentrum für Frauen SARAH e.V.

Das SARAH wurde am 11.11.1978 gegründet und ist das älteste Frauenkulturzentrum Deutschlands.

Das SARAH fördert Frauenkunst und -kultur sowie die Hilfe zur Integration von Frauen aus anderen Kulturen.

Wir organisieren Ausstellungen, Vorträge, Lesungen, Filmvorführungen, Seminare, Vernissagen, Musikveranstaltungen und Stadtführungen für Frauen.

Frauengruppen treffen sich mit den unterschiedlichsten Themen/Zielen in den SARAH-Räumen. Auch Kooperationen mit anderen Frauenorganisationen waren und sind weiterhin möglich.

Mittlerweile gibt es unter dem SARAH-Dach noch zwei weitere Vereine: Die spanischsprachigen Frauen in Baden-Württemberg e.V. sowie SISTERS, Ausstieg aus der Prostitution e.V.

